

Leitfaden zum Praktikumsbericht für das berufsfeldbezogene Praktikum für Lehramtsstudierende im Fach Geschichte

Gesamtziel:

Zur Anerkennung der 6 Leistungspunkte des Pflichtmoduls des Berufsfeldbezogenen Praktikums (GES_BA_023) gehört auch ein 6 bis 8-seitiger Praktikumsbericht, in dem Sie von Ihren Tätigkeiten berichten. In diesem geben Sie nicht nur einen Einblick über die von Ihnen ausgewählte Institution und Ihre dortigen Aufgaben, sondern Sie reflektieren auch die Relevanz dieses geschichtskulturellen Bereichs für Ihre angestrebte Tätigkeit als Lehrkraft. Sie gehen dabei auch auf Impulse ein, die Ihnen das Praktikum hinsichtlich möglicher Verknüpfungen und Chancen für den späteren Beruf ermöglicht hat.

Zur inhaltlichen Gestaltung:

Titelblatt

Inhalt (mit Seitenangaben)

1. Einleitung (*ca. eine Seite*)

Geben Sie in drei Sätzen einen kurzen Überblick über Ihren Praktikumsbetrieb, Ihr dortiges Tätigkeitsfeld und den Zeitraum Ihres Praktikums (ausführlicher in Kap. 2). Begründen Sie, weshalb Sie sich bei dieser Institution beworben und welche Ziele Sie während des Praktikums verfolgt haben.

2. Vorstellung des Unternehmens und der Tätigkeitsstelle (*zwei Seiten*)

Stellen Sie die Institution, in der Sie das Praktikum absolvierten, kurz vor und geben Sie eine Übersicht über verschiedene mögliche Arbeitsgebiete. Wie sind Sie auf die Praktikumsstelle aufmerksam geworden und wie verlief der Bewerbungsprozess. Beschreiben Sie anschließend Ihre Tätigkeitsstelle und gehen Sie dabei auf die Art und den Umfang Ihrer Aufgaben ein. Inwiefern stellten diese eine Herausforderung oder Chancen für Sie dar? Auf welche Hindernisse stießen Sie?

3. Reflexion in Bezug auf das Studium und den späteren Beruf (*ca. drei Seiten*)

- a. Erläutern Sie, inwiefern Sie theoretische Grundlagen aus dem Studium in dem von Ihnen ausgewählten geschichtskulturellen Bereich erproben konnten. Haben sich während des Praktikums neue Perspektiven für den weiteren Verlauf Ihres Studiums ergeben?
- b. Stellen Sie kurz das geschichtsdidaktische Forschungsfeld der Geschichtskultur dar (1/2 Seite, verwenden Sie geschichtsdidaktische Fachliteratur) und verorten Sie Ihren Praktikumsbetrieb sowie Ihr Tätigkeitsfeld in diesem System. Reflektieren Sie, inwiefern das Berufsfeldbezogene Praktikum in der von Ihnen ausgewählten Institution eine Relevanz für Ihren späteren Beruf als LehrerIn hat (z.B. als außerschulischer Lernort?). Haben Sie geschichtswissenschaftliche Arbeitsweisen kennengelernt, die sich auf schulische Inhalte transferieren lassen? Welche Chancen ergeben sich für den späteren Unterricht?

4. Auswertung und Fazit (*ca. 1 Seite*)

Gehen Sie nach einer kurzen Auswertung auch darauf ein, inwiefern Sie die in der Einleitung genannten Ziele erreichen konnten. Geben Sie einen Ausblick, inwiefern das Praktikum eine Relevanz für Ihr weiteres Studium und Ihren angestrebten Beruf haben wird.

Anhang

Hier können Sie Materialien wie Fotos, Projektdokumentationen o.Ä. einfügen. Im Text des Hauptteils muss darauf Bezug genommen worden sein. Vergessen Sie nicht die Selbstständigkeitserklärung.

Zur äußeren Gestaltung des Praktikumsberichts

Titelblatt

- Name der Uni, des Lehrstuhles, des Kompetenzkurses, der Dozentin
- Titel der Arbeit (genauestens auf den Inhalt der Arbeit abstimmen)
- Name, Adresse, Tel.-Nr., E-Mail-Adresse; Ihr Studiensemester, in dem Sie das Praktikum absolviert haben, Ihr Studiengang mit Schwerpunkt des Lehramtes und die gewählten Fächer
- Abgabedatum des Berichts

Umfang:

- 1 ½ Zeilen Abstand, gut lesbare Schrifttype, Punktgröße 12, Seitenränder (oben/unten 2,5 cm; links 2 cm, rechts 3 cm)
- 6 bis 8 Seiten